# Bedienungsanleitung



2026-11-17

## Gefrierschrank 700 l GN 2/1, Edelstahl, linke Tür 230 V / 1N
## ENRP 700 R

www.rmgastro.com

# INHALTSVERZEICHNIS

1. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 3

2. TECHNISCHE DATEN 3

3. ELEKTRISCHE INSTALLATION UND PLATZIERUNG 3

4. SICHERHEITSMASSNAHMEN IM HINBLICK AUF DEN BRANDSCHUTZ 3

5. INSTALLATION 4

6. ANSCHLUSS DES ELEKTRISCHEN KABELS AN DAS NETZ 4

7. GEBRAUCHSANWEISUNG 7

8. REINIGUNG UND WARTUNG 21

## 1. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Verordnung des Gesundheitsministeriums 38/2001 Slg. Verordnung 1907/2006/EC - REACH Regulation, 1935/2004/EC – Food contact regulation.

Die Produkte erfüllen die Anforderungen des §26 des Gesetzes Nr. 258/2000 in der jeweils gültigen Fassung. Die Produkte erfüllen die Anforderungen der RoHS-Richtlinie 2015/863/EU, 10/2011, 517/2014, 2015/1094, 2015/1095.

Achtung: Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden ab, die durch unsachgemäße Installation, falsche Eingriffe oder Modifikationen, unzureichende Wartung, unsachgemäße Verwendung oder durch andere Ursachen entstehen, die in den Verkaufsbedingungen aufgeführt sind. Dieses Gerät ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch bestimmt und darf nur von qualifizierten Personen bedient werden. Teile, die nach der Einstellung vom Hersteller oder einem beauftragten Fachmann gesichert wurden, dürfen vom Benutzer nicht verändert werden.

## 2. TECHNISCHE DATEN

Das Etikett mit den technischen Daten befindet sich auf der Seiten- oder Rückseite des Geräts. Bitte lesen Sie vor der Installation den Schaltplan und alle folgenden Informationen im beigefügten Handbuch.

| Netzbreite [MM] | Nettentiefe [MM] | Nettohöhe [MM] | Nettogewicht / kg] | Wird geladen |
|---|---|---|---|---|
| 733 | 2090 | 2090 | 142.20 | 230 V / 1N - 50 Hz |

| Grobtiefe [MM] | Bruttohöhe [MM] | Maximale Umgebungstemperatur [° C] | Min Umgebungstemperatur [° C] | Bruttovolumen [M3] |
|---|---|---|---|---|
| 873 | 2170 | 43 | 10 | 1.445 |

| Nettovolumen [M3] | Bruttogewicht [kg] | Bruttobreite [MM] |
|---|---|---|
| 1.298 | 157.20 | 763 |

## 3. ELEKTRISCHE INSTALLATION UND PLATZIERUNG

Für die ordnungsgemäße Funktion und Platzierung des Geräts müssen alle vorgeschriebenen Normen für den jeweiligen Markt eingehalten werden. Packen Sie das Gerät aus und prüfen Sie, ob es während des Transports beschädigt wurde. Platzieren Sie das Gerät auf einer waagerechten Fläche (maximale Unebenheit bis zu 2°). Kleine Unebenheiten können mit den verstellbaren Füßen ausgeglichen werden. Wenn das Gerät so aufgestellt wird, dass es mit Möbelwänden in Kontakt kommt, müssen diese Temperaturen von bis zu 60 °C standhalten. Die Installation, Einstellung und Inbetriebnahme müssen von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, die für solche Arbeiten autorisiert ist, und dies gemäß den geltenden Normen. Das Gerät kann entweder einzeln oder in Serie mit Geräten unserer Produktion installiert werden. Es ist erforderlich, einen Mindestabstand von 10 cm zu brennbaren Materialien einzuhalten. In diesem Fall müssen entsprechende Maßnahmen getroffen werden, um eine thermische Isolierung der brennbaren Teile sicherzustellen. Das Gerät darf nur auf einer nicht brennbaren Oberfläche oder an einer nicht brennbaren Wand installiert werden. **Vom Hersteller oder seinem Vertreter gesicherte Teile des Geräts dürfen von der Person, die die Installation durchführt, nicht verändert werden.**

## 4. SICHERHEITSMASSNAHMEN IM HINBLICK AUF DEN BRANDSCHUTZ

- Die Bedienung des Geräts darf nur von erwachsenen Personen durchgeführt werden.
- Das Gerät darf sicher und gemäß den geltenden Normen des jeweiligen Marktes verwendet werden.

Brandschutz in Bereichen mit besonderem Risiko oder Gefährdung

Schutz vor Hitzeeinwirkung

- Das Gerät muss so aufgestellt oder befestigt werden, dass es stabil auf einer nicht brennbaren Unterlage steht oder hängt.

In einem Abstand von weniger als der Sicherheitsdistanz dürfen keine Gegenstände aus brennbaren Mate-

rialien in der Nähe des Geräts platziert werden. (Der Mindestabstand zwischen dem Gerät und brennbaren Materialien beträgt 10 cm.)

Tabelle: Brennbarkeitsstufe von Baumaterialien gemäß ihrer Klassifizierung

| **Brennbarkeitsstufe** | **Baumaterialien** |
|---|---|
| A – nicht brennbar | Granit, Sandstein, Beton, Ziegel, Keramikfliesen, Putz |
| B – schwer entflammbar | Akumin, Heraklit, Lihnos, Itaver |
| C1 – schwer brennbar | Laubholz, Sperrholz, Hartpapier, Resopal |
| C2 – mittel brennbar | Spanplatten, Solodur, Korkplatten, Gummi, Bodenbeläge |
| C3 – leicht brennbar | Faserplatten, Polystyrol, Polyurethan, PVC |

- Die obige Tabelle enthält Informationen zur Brennbarkeitsstufe von gängigen Baumaterialien. Geräte müssen sicher installiert werden. Bei der Installation sind außerdem die entsprechenden Planungs-, Sicherheits- und Hygienevorschriften zu beachten:
- Brandschutz von lokalen Geräten und Wärmequellen
- Brandschutz in Bereichen mit besonderem Risiko oder Gefährdung
- Schutz vor Hitzeeinwirkung

## 5. INSTALLATION

**Wichtig:** Der Hersteller übernimmt keinerlei Garantie für Mängel, die durch unsachgemäße Verwendung, Nichtbeachtung der in der beigefügten Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen oder unsachgemäßen Umgang mit den Geräten entstehen. Die Installation, Anpassung und Reparatur von Geräten für Großküchen sowie deren Demontage aufgrund möglicher Beschädigungen der Gaszufuhr dürfen ausschließlich im Rahmen eines Wartungsvertrags durchgeführt werden. Ein solcher Vertrag kann mit einem autorisierten Händler abgeschlossen werden, wobei technische Vorschriften, Normen sowie Vorschriften für die Installation, die Stromversorgung, den Gasanschluss und die Arbeitssicherheit einzuhalten sind. Technische Anweisungen zur Installation und Einstellung sind AUSSCHLIESSLICH für spezialisierte Techniker bestimmt. Die folgenden Anweisungen richten sich an den für die Installation qualifizierten Techniker, damit alle Vorgänge so korrekt wie möglich und gemäß den geltenden Normen ausgeführt werden können. Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Einstellung usw. müssen ausschließlich bei vom Netz getrennten Geräten durchgeführt werden. Sollte es notwendig sein, das Gerät unter Spannung zu halten, ist äußerste Vorsicht geboten. Der Typ des Geräts für die Abzugsinstallation ist auf dem Typenschild angegeben und entspricht Geräten des Typs A1.

## 6. ANSCHLUSS DES ELEKTRISCHEN KABELS AN DAS NETZ

Installation der Stromzufuhr – diese Zufuhr muss separat abgesichert sein. Dies erfolgt durch einen passenden Leistungsschutzschalter mit einem Nennstrom, der von der Leistung des installierten Geräts abhängt. Die Leistung des Geräts entnehmen Sie dem Typenschild auf der Rückseite (oder Seite) des Geräts. Der angeschlossene Schutzleiter muss länger sein als die anderen Leiter. Schließen Sie das Gerät direkt an das Netz an. Es ist erforderlich, zwischen Gerät und Netz einen Schalter mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm zu installieren, der den geltenden Normen und Belastungsanforderungen entspricht. Der Schutzleiter (gelb-grün) darf durch diesen Schalter nicht unterbrochen werden. Geräte, die für den Anschluss an eine Steckdose vorgesehen sind, dürfen nur angeschlossen werden, wenn die Steckdose ordnungsgemäß abgesichert ist. In jedem Fall muss das Netzkabel so verlegt werden, dass es an keiner Stelle eine Temperatur erreicht, die 50 Grad über der Umgebungstemperatur liegt. Bevor das Gerät an das Netz angeschlossen wird, muss sichergestellt werden:

- Der vorgeschaltete Leistungsschutzschalter und die interne Verkabelung halten die Strombelastung des Geräts aus (siehe Typenschild).
- Die Stromversorgung ist mit einer wirksamen Erdung ausgestattet, die den Normen des jeweiligen Marktes und den gesetzlichen Vorgaben entspricht.
- Die Steckdose oder der Schalter in der Stromzufuhr sind gut vom Gerät aus zugänglich.

- Das elektrische Anschlusskabel des Geräts besteht aus ölbeständigem Material.

**Wir lehnen jegliche Verantwortung ab, wenn diese Normen nicht eingehalten werden oder die oben genannten Grundsätze verletzt werden. Vor der ersten Inbetriebnahme muss das Gerät gemäß der Anweisungen im Abschnitt „Reinigung und Wartung“ gereinigt werden. Das Gerät muss über eine Schraube mit Erdungssymbol geerdet werden.**

- Stecken Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen in die Steckdose und ziehen Sie ihn nicht durch Ziehen am Netzkabel heraus!
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen.
- **Der Netzanschlusspunkt darf maximal die folgende Impedanz aufweisen: ZMAX = 0,042 + j 0,026 Ω für Phasenleiter und 0,028 + j 0,017 Ω für den Neutralleiter.**

| Modell | mm | kg | V / Hz | kW | Innenmaße L / GN | °C |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ENF 700 | 733 x 847 x 2090 | 118 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / 3x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 700 L | 733 x 847 x 2090 | 118 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / 3x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 700 S | 733 x 847 x 2090 | 118 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / 3x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 700 G | 733 x 867 x 2090 | 134 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / 3x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 700 G S | 733 x 867 x 2090 | 134 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / 3x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 1400 | 1466 x 847 x 2090 | 192 | 230 / 50-60 | 0,526 | 916 / 6x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 1400 L | 1466 x 847 x 2090 | 192 | 230 / 50-60 | 0,526 | 916 / 6x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 1400 S | 1466 x 847 x 2090 | 192 | 230 / 50-60 | 0,526 | 916 / 6x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 1400 G | 1466 x 867 x 2090 | 223 | 230 / 50-60 | 0,526 | 916 / 6x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENF 1400 G S | 1466 x 867 x 2090 | 223 | 230 / 50-60 | 0,526 | 916 / 6x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENR 700 | 733 x 847 x 2090 | 118 | 230 / 50-60 | 0,130 | 458 / 3x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 700 L | 733 x 847 x 2090 | 118 | 230 / 50-60 | 0,130 | 458 / 3x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 700 S | 733 x 847 x 2090 | 118 | 230 / 50-60 | 0,130 | 458 / 3x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 700 G | 733 x 867 x 2090 | 134 | 230 / 50-60 | 0,130 | 458 / 3x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 700 G S | 733 x 867 x 2090 | 134 | 230 / 50-60 | 0,130 | 458 / 3x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 1400 | 1466 x 847 x 2090 | 192 | 230 / 50-60 | 0,175 | 916 / 6x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 1400 L | 1466 x 847 x 2090 | 192 | 230 / 50-60 | 0,175 | 916 / 6x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 1400 S | 1466 x 847 x 2090 | 192 | 230 / 50-60 | 0,175 | 916 / 6x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 1400 G | 1466 x 867 x 2090 | 223 | 230 / 50-60 | 0,175 | 916 / 6x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENR 1400 G S | 1466 x 867 x 2090 | 223 | 230 / 50-60 | 0,175 | 916 / 6x GN 2/1 | -2 bis +7 |
| ENFZ 700 | 733 x 847 x 2090 | 131 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / max. 24x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENFZ 700 L | 733 x 847 x 2090 | 131 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / max. 24x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENFZ 700 S | 733 x 847 x 2090 | 131 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / max. 24x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENFZ 900 | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,526 | 638 / max. 24x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENFZ 900 L | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,526 | 638 / max. 24x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENFZ 900 S | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,526 | 638 / max. 24x GN 2/1 | -24 bis -10 |
| ENRP 700 | 733 x 847 x 2090 | 127 | 230 / 50-60 | 0,130 | 458 / 20 Ližin | -2 bis +7 |
| ENRP 700 L | 733 x 847 x 2090 | 127 | 230 / 50-60 | 0,130 | 458 / 20 Ližin | -2 bis +7 |
| ENRP 700 S | 733 x 847 x 2090 | 127 | 230 / 50-60 | 0,130 | 458 / 20 Ližin | -2 bis +7 |
| ENRP 900 | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,175 | 638 / 20 Ližin | -2 bis +7 |
| ENRP 900 L | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,175 | 638 / 20 Ližin | -2 bis +7 |
| ENRP 900 S | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,175 | 638 / 20 Ližin | -2 bis +7 |
| ENFP 700 | 733 x 847 x 2090 | 127 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / 20 Ližin | -24 bis -10 |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ENFP 700 L | 733 x 847 x 2090 | 127 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / 20 Ližin | -24 bis -10 |
| ENFP 700 S | 733 x 847 x 2090 | 127 | 230 / 50-60 | 0,526 | 458 / 20 Ližin | -24 bis -10 |
| ENFP 900 | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,526 | 638 / 20 Ližin | -24 bis -10 |
| ENFP 900 L | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,526 | 638 / 20 Ližin | -24 bis -10 |
| ENFP 900 S | 803 x 1019 x 2090 | 128 | 230 / 50-60 | 0,526 | 638 / 20 Ližin | -24 bis -10 |

Anschluss des Stromkabels an das Netz:

Vor dem Anschluss des Geräts an die elektrische Anlage muss überprüft werden, ob die neue oder reparierte und ob ein Prüfbericht über die Betriebssicherheit der elektrischen Anlage erstellt wurde. Ohne die Erfüllung dieser Bedingung empfehlen wir, das Gerät nicht an das Stromnetz anzuschließen!

Installation des Stromanschlusses – Das Anschlusskabel zum Gerät muss separat mit einem entsprechenden Schutzschalter mit Nennstrom gesichert werden, der von der Leistung und dem Typ des installierten Geräts abhängt. Der empfohlene Wert des Schutzschalters für den Gerätetyp ist in der Wertetabelle angegeben. Überprüfen Sie die Leistung des Geräts anhand des Typenschilds auf der Rückseite des Geräts.

Schließen Sie das Gerät direkt an das Stromnetz an. Es ist erforderlich, zwischen das Gerät und das Netz einen Schutzschalter mit einem Mindestabstand von 3 mm zwischen den einzelnen Kontakten einzuhalten, die den geltenden Normen und Belastungen entsprechen. Der geerdete Anschluss (gelb-grün) darf durch diesen Stecker nicht unterbrochen werden.

Das Versorgungskabel muss so verlegt werden, dass es an keiner Stelle eine Temperatur von mehr als 50 °C über der Umgebungstemperatur erreicht.

Es muss so geführt werden, dass es bei normalem Betrieb und Wartung nicht mechanisch beschädigt werden kann, und es muss ausreichend lang sein, um die Handhabung des Geräts im Falle einer Wartung zu ermöglichen.

Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, müssen Sie Folgendes überprüfen:

• Der Hauptschalter und die interne Verteilung können die Belastung durch die Verbraucher aufnehmen (siehe Matrix-Tabelle)
• Die Verteilung ist gemäß den Normen (ČSN) und den gesetzlichen Bestimmungen mit einer wirksamen Erdung ausgestattet
• Die Steckdose oder der Schalter im Stromanschluss sind vom Gerät aus gut zugänglich

Wir empfehlen die Verwendung von flexiblen Kabeln der Ausführung H07RN-F zu verwenden, sofern in der Installationsanleitung nichts anderes angegeben ist, odereinnach ČSN zugelassener Kabel für den Gerätetyp unter Berücksichtigung seiner Position und der Art des Betriebs. Der Erdungsleiter (gelb-grün) muss länger als die anderen Leiter sein und darf nicht an einen Schalter angeschlossen oder anderweitig unterbrochen werden. Die Kabel müssen frei verlegt sein und dürfen den normalen Betrieb nicht behindern, sie müssen ausreichend weit vom Arbeitsbereich entfernt sein und lang genug sein, damit das Gerät bei der Reinigung und Wartung bewegt werden kann. Das Kabel darf nicht mit brennbaren Materialien wie Teppichen, Tischdecken usw. in Berührung kommen, darf keinen scharfen Gegenständen ausgesetzt und nicht mechanisch beansprucht werden.

Der Erdungsleiter „PE“ muss an alle Elektrogeräte angeschlossen werden, die über Schrauben oder Klemmen mit der Kennzeichnung „PE“. Für jedes Gerät wird empfohlen, einen separaten Schutzleiter „PE“ an-

zuschließen.

Die empfohlene Größe des Anschlusskabels für den jeweiligen Gerätetyp ist in der Wertetabelle angegeben.

Fest angeschlossene Geräte und Geräte mit Erdungsklemme oder -klemme müssen an einen Schutzleiter angeschlossen werden. Wir empfehlen, jeden Verbraucher mit einem separaten Fehlerstromschutzschalter zu versehen.

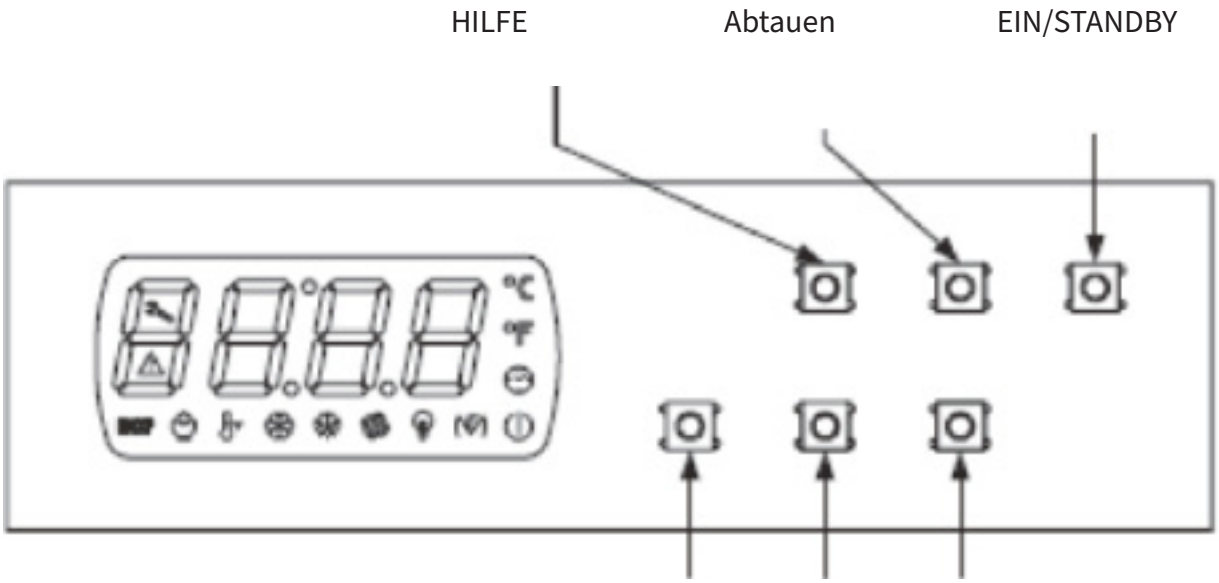
Nach dem Anschluss des Geräts an das Stromnetz muss eine Überprüfung durchgeführt und ein Prüfbericht über den sicheren Betrieb des Geräts erstellt werden.

WIR ÜBERNEHMEN KEINE VERANTWORTUNG FÜR DEN FALL, DASS DIESE REGELN, EMPFEHLUNGEN UND ENTSPRECHENDEN GELTENDEN NORMEN NICHT EINGEHALTEN WERDEN. NORMEN NICHT EINGEHALTEN WERDEN

## 7. GEBRAUCHSANWEISUNG

Einleitung

Die Benutzeroberfläche besteht aus einem eigenen 4-stelligen Display (mit Dezimalpunkt und Funktionssymbolen) aus einem eigenen 4-stelligen Display (mit Dezimalpunkt und Funktionssymbolen) und sechs Tasten (SET, UP, DOWN, DEFROST, AUXILIARY und ON/Standby).




Betriebszustände:

• Status „on“ (Gerät ist eingeschaltet und betrieben: Regler können eingeschaltet werden)

• Bereitschaftszustand „Standby“ (das Gerät ist eingeschaltet, aber über die Software ausgeschaltet: die Regler sind ausgeschaltet)

• Status „aus“ (Gerät nicht eingeschaltet)

Der Ausdruck „gestartet“ bezeichnet den Übergang vom Standby-Modus in den Eingeschaltet-Modus; der Ausdruck „gestoppt” bezeichnet dann den Übergang vom Eingeschaltet-Modus in den Standby-Modus.

Nach dem erneuten Einschalten zeigt das Gerät den Zustand an, in dem es sich vor dem Ausschalten befand.

Manuelles Ein-/Ausschalten des Geräts

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft
• Drücken Sie die Taste ON/Standby und halten Sie sie 2 Sekunden lang gedrückt: Die LED-Anzeige „on/Standby" erlischt/leuchtet auf.

Modelle EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215:

Mit Hilfe des multifunktionalen Eingangs kann das Gerät ferngesteuert ein- und ausgeschaltet werden.

Display

Wenn das Gerät während des normalen Betriebs eingeschaltet ist, wird auf dem Display die Temperatur der Zelle angezeigt, außer beim Abtauen, wenn das Gerät die durch den Parameter d6 eingestellte Temperatur anzeigt. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, schaltet sich das Display aus.

Anzeige der Verdampfertemperatur (außer EVX201)

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft
• Halten Sie die Taste DOWN 1 Sekunde lang gedrückt: Auf dem Display erscheint die erste verfügbare Ziffer
• Wählen Sie mit den Tasten UP oder DOWN die Option „Pb2" aus.
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los

Prozess beendet:

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie 60 Sekunden lang los
• Zeigen Sie mit den Tasten UP und DOWN die Temperatur der Zelle auf dem Display an und warten Sie dann 60 Sekunden lang, ohne etwas zu tun

In jedem Fall:

• Verwenden Sie die Taste ON / Standby

Wenn die Sonde des Verdampfers fehlerhaft ist (Parameter P3 = 0), wird der Zähler „Pb2" nicht angezeigt.

Anzeige der Kondensatortemperatur (nur bei den Modellen EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft
• Halten Sie die Taste DOWN 1 Sekunde lang gedrückt: Auf dem Display erscheint die erste verfügbare Ziffer
• Wählen Sie mit den Tasten UP oder DOWN die Option „Pb3" aus.
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los

Prozess beendet:

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie 60 Sekunden lang gedrückt
• Zeigen Sie mit den Tasten UP und DOWN die Temperatur der Zelle auf dem Display an und warten Sie dann 60 Sekunden lang, ohne etwas zu tun

In jedem Fall:

• Verwenden Sie die Taste ON / Standby

Wenn die Kondensatorsonde fehlt (Parameter P4 = 0), wird der Zähler „Pb3" nicht angezeigt.

Aktivierung/Deaktivierung der Überkühlungsfunktion

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein , dass kein Abtauvorgang und/ oder Abtropfvorgang läuft und dass der Ventilator des Verdampfers ausgeschaltet ist (die beiden letzten Punkte außer EVX201)

• Drücken Sie die Taste UP und halten Sie sie 4 Sekunden lang gedrückt: Die LED-Anzeige für Unterkühlung leuchtet auf.

Während der Funktion „Unterkühlung“ wird der gewünschte Betriebswert um die durch den Parameter r5 festgelegte Temperatur gesenkt. Der Vorgang dauert so lange, wie durch den Parameter r6 festgelegt. Während der Unterkühlung wird die Abtauung niemals aktiviert. Nach Ablauf des Abtauintervalls wird die Abtauung am Ende der Funktion aktiviert, wenn die Funktion gerade ausgeführt wird.

Manuelle Aktivierung der Abtauung

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft; vergewissern Sie sich, dass die Überhitzungsfunktion nicht aktiv ist.

• Drücken Sie die Taste DEFROSTING und halten Sie sie 4 Sekunden lang gedrückt

(AUFTAUEN) Modelle EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215:

Wenn die Funktion der Sonde des Verdampfers mit der Funktion der Sonde der Abtauung übereinstimmt (Parameter P3 = 1) und die Temperatur im Verdampfer nach Aktivierung der Abtaufunktion höher ist als die durch den Parameter d2 festgelegte Temperatur, wird die Abtaufunktion nicht aktiviert.

Betrieb bei niedriger und hoher relativer Luftfeuchtigkeit (außer EVX201 und vorausgesetzt, dass der Parameter F0 auf 5 eingestellt ist)

Während des Betriebs bei einem niedrigen Prozentsatz der relativen Luftfeuchtigkeit feuchtigkeit wird der Ventilator des Verdampfers eingeschaltet, wenn der Kompressor ausgeschaltet ist (Parameter F4 bestimmt die Dauer der Ausschaltzeit, während Parameter F5 die Dauer der Einschaltzeit bestimmt).

Während des Betriebs bei hoher relativer Luftfeuchtigkeit ist der Ventilator des Verdampfers immer eingeschaltet.

In beiden Fällen hat der Parameter F1 eine Wirkung.

Manuelle Aktivierung des Betriebs für niedrige und hohe relative Luftfeuchtigkeit (außer EVX201 und vorausgesetzt, dass der Parameter F0 auf 5 eingestellt ist)

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft

• Drücken Sie die Taste AUXILIARY 4 Sekunden lang: Auf dem Display erscheint 10 Sekunden lang „rhL“ (Betrieb bei niedriger relativer Luftfeuchtigkeit) oder „rhH” (Betrieb bei hoher relativer Luftfeuchtigkeit)

Wiederherstellung der normalen Anzeige vor Abschluss des Vorgangs:

• Drücken Sie die Taste.

Die Aktivierung des Betriebs für niedrige oder hohe relative Luftfeuchtigkeit kann über den Parameter F6 erfolgen.

Wenn der Parameter F0 nicht auf 5 eingestellt ist, wird durch Drücken der Taste AUXILIARY auf dem Display für 1 Sekunde „- - - -“ angezeigt.

Anzeige des laufenden Betriebs (für niedrige und hohe relative Luftfeuchtigkeit, außer EVX201 und vorausgesetzt, dass der Parameter F0 auf 5 eingestellt ist)

• Stellen Sie sicher, dass kein anderer Prozess läuft

• Drücken Sie kurz die Taste AUXILIARY: Auf dem Display erscheint für 10 Sekunden „rhL” (Betrieb für nie-

drige relative Luftfeuchtigkeit) oder „rhH" (Betrieb für hohe relative Luftfeuchtigkeit)

Wiederherstellung der normalen Anzeige vor Abschluss des Vorgangs:
• Drücken Sie die Taste.

Wenn der Parameter F0 nicht auf 5 eingestellt ist, drücken Sie die Taste AUXILIARY:

• Zeigen Sie auf dem Display 1 Sekunde lang „- - - -" an, wenn die Tastatur nicht gesperrt ist.
• Zeigen Sie die Anzeige „Loc" für 1 Sekunde an, wenn die Tastatur gesperrt ist.

Energiesparfunktion (außer Modell EVX201)

Während der Funktion „Energiesparen" wird der gewünschte Betriebswert um die Temperatur erhöht, die Sie mit dem Parameter r4 eingestellt haben, und der Verdampferlüfter wird zyklisch eingeschaltet , vorausgesetzt, dass der Parameter F0 auf den Wert 1 oder 2 eingestellt ist (der Parameter F13 legt die Zeit fest, während der der Ventilator ausgeschaltet ist, und der Parameter F14 legt die Zeit fest, während der der Ventilator eingeschaltet ist).
Nach Ablauf der durch den Parameter i10 eingestellten Zeit (ohne Aktivierung des digitalen Eingangs des Türschalters und unter der Voraussetzung, dass die Temperatur in der Vitrine die gewünschte betriebstemperatur erreicht hat), wird automatisch die Funktion „Energiesparen" aktiviert (solange der Eingang aktiviert ist).

Aktivierung/Deaktivierung der Funktion „Energiesparen" mit Wirkung nur auf den Kompressor (EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)

Über einen Mehrzweckeingang kann die Funktion „Energiesparen" aus der Ferne aktiviert/deaktiviert werden.
Die Funktion „Energiesparen" kann auch in Echtzeit für den Zeitraum aktiviert werden, den Sie mit dem Parameter HE1 eingestellt haben. In diesem Fall kann die Dauer der Funktion mit dem Parameter HE2 eingestellt werden.

Tastatur gesperrt/entsperrt

Tastatur gesperrt:
• Stellen Sie sicher, dass kein anderer Prozess läuft
• Drücken Sie die Tasten DOWN und ON/Standby 1 Sekunde lang: Auf dem Display erscheint für 1 Sekunde „Loc".

Wenn die Tastatur gesperrt ist, ist Folgendes nicht möglich:
• manuelles Ein-/Ausschalten des Geräts
• Anzeige der Temperatur im Verdampfer
• Anzeige der Kondensatortemperatur
• Aktivierung/Deaktivierung der Überkühlungsfunktion
• manuelle Aktivierung der Abtauung
• Aktivierung des Betriebs bei niedriger oder hoher relativer Luftfeuchtigkeit und Erlernen des Prozesstyps
• siehe Informationen zu HACCP-Alarmen

• Löschung der HACCP-Alarmliste
• Änderung von Datum und Uhrzeit
• Änderung des gewünschten Betriebswerts
• Anzeige der Betriebsstunden des Kompressors
• Aufhebung der Betriebszeiten des Kompressors
Diese Prozesse bewirken, dass der Wert „Loc” für 1 Sekunde angezeigt wird.
Tastatur entsperren:
• Drücken Sie die Tasten DOWN und ON/Standby 1 Sekunde lang: Auf dem Display erscheint für 1 Sekunde „UnL“.
Stummschalten des Summers

• Stellen Sie sicher, dass kein anderer Prozess läuft
• Drücken Sie die Taste (das erste Drücken der Taste hat keine mit der Taste verbundene Wirkung)
Modelle EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215:

Wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 und der Parameter u4 auf 1 eingestellt ist, deaktivieren Sie durch Drücken der Taste auch den Alarmausgang.

Wenn der Parameter u9 auf 0 eingestellt ist, wird der Summer nicht aktiviert.

EINSTELLUNGEN

Einstellung von Datum und Uhrzeit (nur Modelle EVX214 und EVX215)

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft
• Drücken Sie die Taste DOWN und halten Sie sie 1 Sekunde lang gedrückt: Auf dem Display erscheint die erste verfügbare Ziffer
• Wählen Sie mit den Tasten UP oder DOWN „rtc“ aus. Änderung des Jahres:
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los: Auf dem Display erscheint „yy“ und die beiden Ziffern des Jahres, dann blinkt die LED-Diode der Uhr
• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los

Monatswechsel:
• Drücken Sie die SET-Taste, um das Jahr zu ändern: Auf dem Display erscheint „nn“ und die beiden Ziffern des Monats
• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los

Änderung des Tages im Monat:

• Drücken Sie die SET-Taste, um den Monat zu ändern: Auf dem Display erscheint „dd“ und die beiden Ziffern des Tages
• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los

Zeitumstellung:

• Drücken Sie die SET-Taste, um den Tag im Monat zu ändern: Auf dem Display erscheint „hh“ und zwei Ziffern für die Uhrzeit

• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los

Die Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.

Minutenänderung:

• Drücken Sie zum Ändern der Uhrzeit die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los: Auf dem Display erscheint „nn” und zwei Ziffern für die Minuten

• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los oder warten Sie 15 Sekunden lang, ohne etwas zu tun: Die LED-Anzeige der Uhr erlischt.

Prozess beendet:

• Zeigen Sie mit den Tasten UP und DOWN die Temperatur der Zelle auf dem Display an und warten Sie dann 60 Sekunden lang, ohne etwas zu tun

In jedem Fall:

• Drücken Sie die Taste ON/Standby und lassen Sie sie wieder los

Einstellung der gewünschten Betriebswerte

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los: Die LED-Anzeige des Kompressors blinkt.

• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los, siehe auch Parameter r1, r2 und r3

• Drücken Sie und lassen Sie die Taste SET los oder warten Sie 15 Sekunden lang, ohne etwas zu tun: Die LED-Anzeige des Kompressors erlischt und das Gerät beendet den Vorgang.

Beendigung des Prozesses vor Abschluss der Operation:

• 15 Sekunden lang untätig bleiben (alle Änderungen werden gespeichert). Der gewünschte Betriebswert kann wie folgt eingestellt werden über den SP-Parameter.

Auswahl des Parameters:

• Drücken Sie die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los. Parameter ändern:

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los

• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los oder warten Sie 15 Sekunden lang, ohne etwas zu tun. Beenden des Vorgangs:

• Halten Sie die Tasten UP und DOWN 4 Sekunden lang gedrückt und warten Sie 60 Sekunden lang, ohne etwas zu tun (alle Änderungen werden gespeichert)

Nach dem Ändern der Parameter unterbrechen Sie die Stromversorgung des Geräts.

Wiederherstellung der Werkseinstellungen

Beginn des Verfahrens:

• Stellen Sie sicher, dass kein anderer Prozess läuft

• Halten Sie die Tasten UP und DOWN 4 Sekunden lang gedrückt: Auf dem Display erscheint „PA“.

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los
• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und stellen Sie „149" ein.
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los oder warten Sie 15 Sekunden lang, ohne etwas zu tun
• Halten Sie die Tasten UP und DOWN 4 Sekunden lang gedrückt: Auf dem Display erscheint „dEF".
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los
• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und stellen Sie „1" ein.
• Drücken Sie und lassen Sie die Taste SET los oder warten Sie eine Weile, ohne etwas zu tun
15 Sekunden: Auf dem Display blinkt 4 Sekunden lang „dEF" und anschließend beendet das Gerät den Vorgang
• Unterbrechen Sie die Stromversorgung des Geräts

Beendigung des Prozesses vor Abschluss der Operation:
• Halten Sie während des Vorgangs die Tasten UP und DOWN 4 Sekunden lang gedrückt (d. h. vor der Einstellung „1": Die Einstellungen werden nicht gespeichert).
Stellen Sie sicher, dass die Werkseinstellungen korrekt sind.
FUNKTIONEN VON HACCP
einleitende Bemerkungen
Modelle EVX201, EVX203, EVX204, EVX205 und EVX215:

Das Gerät kann bis zu 3 HACCP-Alarme speichern. Das Gerät liefert folgende Informationen:
• kritische Werte
• Dauer des Alarms (von 1 Minute bis 99 Stunden und 59 Minuten, teilweise während des Alarms).

| **KÓD** | **ALARMART (KRITISCHER WERT)** |
|---|---|
| AL | alarm für Mindesttemperatur (Mindesttemperatur der Zelle während eines Alarms dieser Art) |
| AH | alarm für maximale Temperatur (maximale Temperatur der Zelle während eines Alarms dieser Art) |
| id | alarm Eingang Türmikroschalter (maximale Temperatur der Zelle während eines Alarms dieses Typs); siehe auch Parameter i4 |

Wichtiger Hinweis:

• Die Codes werden in der in der Tabelle angegebenen Reihenfolge angezeigt
• Das Gerät speichert Alarme für Mindest- und Höchsttemperaturen, vorausgesetzt, dass die mit dem Alarm verbundene Temperatur die Temperatur ist
zellen (Parameter A0 = 0)
• Das Gerät aktualisiert die Informationen zum Alarm, vorausgesetzt, dass der kritische Wert des neuen Alarms kritischer ist.
als der Wert des gespeicherten Alarms oder unter der Voraussetzung, dass die Informationen bereits angezeigt wurden
• Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, werden keine Alarme gespeichert.

Sobald das Problem, das den Alarm ausgelöst hat, behoben ist, kehrt die Anzeige zum Normalbetrieb zurück.

Die LED-Anzeige für die HACCP-Funktion liefert Informationen zum Status des gespeicherten HACCP-Alarms.
Modelle EVX214 und EVX215:

Das Gerät kann bis zu 9 HACCP-Alarme speichern, wobei der letzte Alarm den ältesten ersetzt.

Das Gerät liefert folgende Informationen:
• kritischer Wert
• Datum und Uhrzeit der Alarmsignalisierung
• Dauer des Alarms (von 1 Minute bis 99 Stunden und 59 Minuten, teilweise während des Alarms).

| KÓD | ALARMART (KRITISCHER WERT) |
|---|---|
| AL | alarm für Mindesttemperatur (Mindesttemperatur der Zelle während des Alarms) |
| AH | alarm für maximale Temperatur (maximale Temperatur der Zelle während des Alarms) |
| id | alarm Eingang Türmikroschalter (maximale Temperatur der Zelle während des Alarms), siehe auch Parameter i4 |
| PF | alarm unterbrochen, Stromversorgung (Zellentemperatur bei Wiederherstellung des Geräts), siehe auch Parameter A10 und A12 |

Anmerkungen:

• Das Gerät speichert Alarme für Mindest- und Höchsttemperaturen, vorausgesetzt, dass die mit dem Alarm verbundene Temperatur die Temperatur ist

zellen (Parameter A0 = 0)

• Um zu verhindern, dass Alarme aufgrund einer Unterbrechung der Stromversorgung wiederholt gespeichert werden, trennen Sie die Stromversorgung, wenn das Gerät ausgeschaltet ist

• Wenn die Alarmdauer durch eine Unterbrechung der Stromversorgung so lange unterbrochen wird, dass ein Uhrfehler (Code „rtc”) verursacht wird, wird das Gerät

gibt keine Informationen über die Dauer des Alarms

• Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, werden keine Alarme gespeichert.

Sobald das Problem, das den Alarm ausgelöst hat, behoben ist, kehrt die Anzeige zum Normalbetrieb zurück, mit Ausnahme des Alarms „Unterbrochene Stromversorgung“ (Code „PF”), der eine manuelle Wiederherstellung der normalen Anzeige erfordert.

Manuelle Wiederherstellung der normalen Anzeige:

• Drücken Sie die Taste.

Wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist, deaktivieren Sie durch Drücken der Taste auch den Alarmausgang.
Die LED-Funktion HACCP liefert Informationen zum Status der gespeicherten Alarme.

Anzeige von Informationen zum HACCP-Alarm

Modelle EVX201, EVX203, EVX204, EVX205 und EVX215:

Beginn des Verfahrens:

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft
• Drücken Sie und halten Sie die Taste DOWN 1 Sekunde lang gedrückt: Auf dem Display erscheint die

erste verfügbare Ziffer

• Wählen Sie mit den Tasten UP oder DOWN die Option „LS“ aus.

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los: Auf dem Display erscheint einer der Codes, die in der Tabelle in Abschnitt 6.1 aufgeführt sind.

Auswahl des Alarms:

• Drücken Sie die Taste UP oder DOWN (z. B. zur Auswahl von „AH”) und lassen Sie sie wieder los

Angezeigte Informationen zum Alarm:

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los: Die LED-Anzeige HACCP hört auf zu blinken und leuchtet dauerhaft und auf dem Display erscheint die folgende (zum Beispiel):

| INFO | BEDEUTUNG |
|---|---|
| 8.0 | der kritische Wert beträgt 8 °C / 8 °F |
| dur | das Display zeigt die Dauer des Alarms an |
| h01 | der Alarm wurde für 1 Stunde ausgeschaltet (Daten werden fortgesetztí…) |
| n15 | der Alarm dauerte 1 Stunde und 15 Minuten |
| AH | alarm wurde ausgewählt |

Das Display zeigt jede Meldung für 1 Sekunde an. Beenden der Informationssequenz:

• Drücken Sie und lassen Sie die Taste ON/Standby los: Auf dem Display erscheint der ausgewählte Alarm (z. B. „AH“)

Prozess beendet:

• Beendete Informationssequenz

• Zeigen Sie mit den Tasten UP und DOWN die Temperatur der Zelle auf dem Display an und warten Sie dann 60 Sekunden lang, ohne etwas zu tun

In jedem Fall:

• Beenden Sie die Informationssequenz.

• Drücken Sie die Taste ON/Standby und lassen Sie sie wieder los

Wenn das Gerät keine Alarme gespeichert hat, wird der Zähler „LS“ nicht angezeigt.

Modelle EVX214 und EVX215:

Beginn des Verfahrens:

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft

• Halten Sie die Taste DOWN 1 Sekunde lang gedrückt: Auf dem Display erscheint die erste verfügbare Ziffer

• Wählen Sie mit den Tasten UP oder DOWN die Option „LS“ aus.

• Drücken Sie und lassen Sie die SET-Taste los: Auf dem Display erscheint der letzte Alarmcode (oder einer der Codes aus der Tabelle in Abschnitt 6.1) und anschließend „1“ je höher die Zahl nach dem Alarmcode, desto älter ist der Alarm.

Auswahl des Alarms:

• Treffen Sie Ihre Auswahl mit den Tasten UP und DOWN (z. B. „AH3“).

Angezeigte Informationen zum Alarm:

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los: Die HACCP-LED hört auf zu blinken und leuchtet dauerhaft, und auf dem Display erscheint die folgende Informationsfolge (zum Beispiel):

| INFO | BEDEUTUNG |
|---|---|
| 8.0 | der kritische Wert beträgt 8 °C / 8 °F |
| StA | das Display zeigt Datum und Uhrzeit der Alarmsignalisierung an |
| y09 | der Alarm wurde 2009 ausgelöst (Daten werden fortgesetzt ...) |
| n03 | der Alarm wurde 2009 ausgelöst (Daten werden fortgesetzt ...) |
| d26 | der Alarm wurde am 26.3.2009 gemeldet |
| h16 | der Alarm wurde um 16:00 Uhr ausgelöst (weitere Daten folgen) |
| n30 | der Alarm wurde um 16:30 Uhr ausgelöst |
| dur | das Display zeigt die Dauer des Alarms an |
| h01 | der Alarm dauerte 1 Stunde (weitere Daten folgen) |
| n15 | der Alarm dauerte 1 Stunde und 15 Minuten |
| AH3 | alarm wurde ausgewählt |

Das Display zeigt jede Meldung für 1 Sekunde an. Beenden der Informationssequenz:

• Drücken Sie die Taste ON/Standby und lassen Sie sie wieder los: Auf dem Display erscheint der ausgewählte Alarm (z. B. „AH3“)

Prozess beendet:

• Beenden Sie die Informationssequenz.
• Zeigen Sie mit den Tasten UP und DOWN die Temperatur der Zelle auf dem Display an oder warten Sie 60 Sekunden lang, ohne etwas zu tun
In jedem Fall:

• Beenden Sie die Informationssequenz.
• Drücken Sie die Taste ON/Standby und lassen Sie sie wieder los

Wenn das Gerät keine Alarme gespeichert hat, wird der Zähler „LS“ nicht angezeigt.

Löschen der HACCP-Alarmliste

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft
• Halten Sie die Taste DOWN 1 Sekunde lang gedrückt: Auf dem Display erscheint die erste verfügbare Ziffer
• Wählen Sie mit den Tasten UP oder DOWN die Option „rLS“ aus.
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los
• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los, um „149” einzustellen.
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los oder warten Sie, bis das Gerät inaktiv ist
15 Sekunden: Auf dem Display blinkt 4 Sekunden lang „- - - -“ und die HACCP-LED erlischt, woraufhin das Gerät den Vorgang beendet
Wenn das Gerät keine Alarme gespeichert hat, wird der Zähler „rLS“ nicht angezeigt.

ANZAHL DER BETRIEBSSTUNDEN DES KOMPRESSORS (außer EVX201)

einleitende Bemerkungen

Das Gerät kann bis zu 9.999 Betriebsstunden des Kompressors speichern. Nach Ablauf dieser Zeit beginnt die Anzeige „9999” zu blinken.

Anzeige der Betriebsstunden des Kompressors

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft
• Halten Sie die Taste DOWN 1 Sekunde lang gedrückt: Auf dem Display erscheint die erste verfügbare Ziffer
• Wählen Sie mit den Tasten UP oder DOWN die Option „CH“ aus.
• Drücken Sie die Taste und lassen Sie sie wieder los

SET Prozess beendet:

• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los oder warten Sie 60 Sekunden lang, ohne etwas zu tun
• Zeigen Sie mit den Tasten UP und DOWN die Temperatur der Zelle auf dem Display an oder warten Sie 60 Sekunden lang, ohne etwas zu tun

In jedem Fall:

• Drücken Sie die Taste ON/Standby und lassen Sie sie wieder los

Aufhebung der Betriebszeiten des Kompressors

• Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und dass kein anderer Prozess läuft
• Halten Sie die Taste DOWN 1 Sekunde lang gedrückt: Auf dem Display erscheint die erste verfügbare Ziffer
• Wählen Sie mit den Tasten UP oder DOWN die Option „rCH“ aus.
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie wieder los
• Drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Taste UP oder DOWN und lassen Sie sie wieder los, um „149” einzustellen.
• Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los oder warten Sie 15 Sekunden lang, ohne etwas zu tun: Auf dem Display blinkt 4 Sekunden lang „- - - -“ und anschließend beendet das Gerät den Vorgang

| LED | BEDEUTUNG |
|---|---|
|  | LED-Kontrollleuchte für Kompressor<br>Wenn die LED leuchtet, ist der Kompressor eingeschaltet.<br>Wenn die LED blinkt:<br>• Der gewünschte Betriebswert wird gerade geändert<br>• Kompressorschutz läuft<br>- parameter C0, C1, C2<br>- parameter i7 (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) |

| LED | BEDEUTUNG |
|---|---|
|  | LED-Diode<br>defrosting<br>Wenn Sie:<br>• Das Abtauen läuft<br>wenn es blinkt:<br>• Vorläufiges Abtropfen:<br>- parameter d16 (außer EVX201)<br>• Abtauen erforderlich, aber Kompressorschutz aktiv:<br>- parameter C0, C1 und C2 (außer EVX201)<br>• Ablauf des Abtropfens:<br>- parameter d7 (außer EVX201) Heizung der Kühlflüssigkeit: |
|  | lED-Anzeige Ventilator Verdampfer<br>Wenn es leuchtet, ist der Ventilator des Verdampfers eingeschaltet (außer EVX201). Wenn es blinkt, ist der Ventilator des Verdampfers deaktiviert. |

| | |
|---|---|
|  | LED-Diode der Lichtzelle<br>Wenn es blinkt, wurde das Licht der Zelle aus der Ferne eingeschaltet.<br>- parameter i0 (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 0 gesetzt ist) |
|  | Multifunktions-LED-Diode<br><br>Wenn Sie:<br>• Die Türwiderstände werden eingeschaltet (nur bei den Modellen EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder u11 auf 4 eingestellt ist)<br>• Das Ventil des Verdampfers wird eingeschaltet (nur bei den Modellen EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder u11 auf 5 eingestellt ist)<br>• Der Ventilator des Kondensators wird eingeschaltet (nur bei den Modellen EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder u11 auf 6 eingestellt ist)<br><br>Wenn es blinkt:<br>• Der Hilfsausgang war auf Dauer eingeschaltet:<br>- parameter i5 (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 2 eingestellt ist)<br>• Es kam zu einer Verzögerung beim Ausschalten des Kondensatorlüfters:<br>- parameter F12 (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) nur und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 6 eingestellt ist |
|  | LED-Diode der Uhr<br>wenn es blinkt, wird der Tag und die aktuelle Uhrzeit geändert (nur EVX214 und EVX215) |
| HACCP | LED-Diode HACCP<br>wenn es leuchtet, werden nicht alle Informationen zu HACCP-Alarmen angezeigt<br>wenn es blinkt, speichert das Gerät mindestens einen neuen HACCP-Alarm<br>wenn nicht, werden alle Informationen zu HACCP-Alarmen angezeigt oder die Liste der HACCP-Alarme wurde gelöscht |
|  | LED-Diode & Energieeinsparung<br>wenn leuchtet, funktioniert die Energiesparfunktion (außer EVX201)<br>- parameter r4, F13, F14, i5, i10, HE1 und HE2 |
| <br> | LED-Anzeige für Wartung<br>wenn ja, ist eine Wartung des Kompressors erforderlich (außer EVX201):<br><br>- parameter C10 |
|  | LED-Diode unterkühlt<br>wenn ja, läuft die Funktion „Unterkühlung“ ab.<br>- parameter r5 und r6 |
| | LED-Alarmdiode<br>wenn leuchtet, liegt ein Alarm oder Fehler vor |
| °C | LED-Anzeige für Grad Celsius<br>wenn es hell ist, wird die Temperatur in Grad Celsius angezeigt:<br>- parameter P2 |
| °F | LED-Anzeige für Fahrenheit-Grade<br>wenn es hell ist, wird die Temperatur in Grad Fahrenheit angezeigt:<br>- parameter P2 |

| **LED** | **BEDEUTUNG** |
|---|---|
| <br>8.2 | LED-Anzeige „Ein/Standby“<br><br>wenn leuchtet, befindet sich das Gerät im Standby-Modus.<br>Beschreibung/Erklärung der Signale |

| **INFO** | **BEDEUTUNG** |
|---|---|
| rhL | betrieb aufgrund eines niedrigen relativen Feuchtigkeitsanteils im Prozess |
| rhH | betrieb aufgrund hoher relativer Luftfeuchtigkeit im Prozess |
| Loc | die Tastatur ist gesperrt:<br>- siehe Absatz 4.10<br>der gewünschte Betriebswert ist gesperrt:<br>- parameter r3 |
| - - - - | Die gewünschte Operation ist nicht verfügbar. |

## ALARME

| **INFO** | **BEDEUTUNG** |
|---|---|

| | |
|---|---|
| AL | Alarm bei Unterschreitung der Mindesttemperatur (HACCP-Alarme) Lösung:<br>• Überprüfen Sie die Temperatur in der Zelle (nur EVX201)<br>• Überprüfen Sie die Temperatur, die mit dem Alarm verbunden ist (außer EVX201)<br>• siehe<br>- parameter A1 und A2 (nur EVX201)<br>- siehe Parameter A0, A1 und A2 (außer EVX201)<br>Hauptfolgen:<br>• Das Gerät speichert den Alarm (nur EVX201)<br>• Wenn der Parameter A0 auf 0 eingestellt ist, speichert das Gerät den Alarm (außer EVX201)<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist) |
| AH | Alarm bei maximaler Temperatur (HACCP-Alarme)<br>Lösung:<br>• Überprüfen Sie die Temperatur in der Zelle<br>• siehe<br>parameter A4 und A5<br>Hauptfolgen:<br>• Das Gerät speichert den Alarm<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist) |
| id | Alarm Eingang Türmikroschalter (HACCP-Alarme) Lösung:<br>• Überprüfen Sie den Grund für die Aktivierung des Eingangs<br>• siehe Parameter i0, iA1 und i4<br>Hauptfolgen:<br>• Wirkung, die durch den Parameter i0 festgelegt wird<br>• Wenn der Parameter auf 1 gesetzt ist, speichert das Gerät den Alarm, vorausgesetzt, dass der Parameter i2 nicht auf -1 gesetzt ist<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist) |
| PF | Alarm durch Stromausfall unterbrochen (HACCP-Alarme, nur EVX214 und EVX215)<br>Lösung:<br>• Überprüfen Sie die Ursache für die Unterbrechung der Stromversorgung.<br>• Die Parameter A10 und A12 werden angezeigt<br>• Drücken Sie die Taste und stellen Sie die normale Anzeige wieder her. Wichtigste Auswirkungen:<br>• Wenn die Unterbrechung der Stromversorgung länger als durch den Parameter A10 festgelegt ist, speichert das Gerät einen Alarm<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist) |
| iA | Alarm des Multifunktions-Eingangs (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)<br>Lösung:<br>• Überprüfen Sie den Grund für die Aktivierung des Eingangs<br>• Die Parameter i5 und i6 werden angezeigt.<br>Hauptfolgen:<br>• úWirkung festgelegt durch den Parameter i5<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist) |
| iSd | Druckschalteralarm (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)<br>Lösung: • Überprüfen Sie den Grund für die Aktivierung des Eingangs<br>• Die Parameter i5, i6, i7 und i9 werden angezeigt<br>• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein oder unterbrechen Sie die Stromversorgung.<br>Hauptfolgen: • Die Regler werden ausgeschaltet<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist) |

| **INFO** | **BEDEUTUNG** |
|---|---|
| COH | Alarm bei überhitztem Kondensator (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)<br>Lösung:<br>• Überprüfen Sie die Temperatur des Kondensators<br>• Der Parameter wird angezeigt - C6 Wichtigste Auswirkungen:<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist)<br>• Wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 6 eingestellt ist, schaltet sich der Kondensatorlüfter ein |

| | |
|---|---|
| CSd | Alarm bei blockiertem Kompressor (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)<br>Lösung:<br>• Überprüfen Sie die Temperatur des Kondensators<br>• Der Parameter C7 wird angezeigt<br>• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein: Wenn beim erneuten Einschalten die Kondensatortemperatur weiterhin hoch ist wenn die Temperatur den durch den Parameter C7 festgelegten Wert überschreitet, trennen Sie die Stromversorgung und reinigen Sie den Kondensator<br>Hauptfolgen:<br>• Kompressor und Ventilator des Verdampfers werden ausgeschaltet<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist) |
| dFd | alarm für Abtauung wegen Erreichen der maximalen Zeit ausschalten (außer EVX201)<br>Lösung:<br>• Überprüfen Sie, ob die Sonde im Verdampfer beschädigt ist<br>• siehe Parameter d2, d3 und d11<br>• Drücken Sie die Taste und stellen Sie die normale Anzeige wieder her.<br>Hauptfolgen:<br>• Das Gerät setzt den normalen Betrieb fort |

Sobald das Problem, das den Alarm ausgelöst hat, behoben ist, kehrt das Gerät zum Normalbetrieb zurück, mit Ausnahme der folgenden Alarme: • Alarm unterbrochení Stromversorgungí (Code „PF„), der das Drücken der Taste erfordert • alarm des Druckschalters (Code „iSd“), der das Ausschalten des Geräts oder eine vorübergehende Unterbrechung der Stromversorgung erfordert • Alarm Blockierung des Kompressors aufgrund der Temperatur im Kondensator (Code „CSd“), der das Ausschalten des Geräts oder eine vorübergehende Unterbrechung der Stromversorgung • Der Abtaualarm ist ausgeschaltet, da die maximale Zeit erreicht wurde (Code „dFd”), was das Drücken der Taste erfordert.

FEHLER

| **INFO** | **BEDEUTUNG** |
|---|---|
| Pr1 | Fehler der Sonde in der Zelle<br>Lösung:<br>• Überprüfen Sie, ob es sich um eine Sonde vom Typ NTC handelt<br>• Überprüfen Sie, ob die Sonde beschädigt ist<br>• Überprüfen Sie den Anschluss des Messgeräts<br>• Überprüfen Sie die Temperatur in der Zelle<br>Hauptfolgen:<br>• Der Betrieb des Kompressors hängt von den Parametern C4 und C5 ab<br>• Das Abtauen wird nicht aktiviert<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist)<br>• Die Türwiderstände werden ausgeschaltet (nur bei den Modellen EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass dass der Parameter u1 und/oder u11 auf 4 eingestellt ist)<br>• Das Ventil des Verdampfers wird abgeschaltet (nur bei Modellen EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215, vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder u11 auf 5 eingestellt ist) |
| Pr2 | Fehler der Sonde im Verdampfer (außer EVX201)<br>Lösung:<br>• wie im vorherigen Fall, jedoch unter Berücksichtigung der Sonde im Verdampfer<br>Hauptfolgen:<br>• Wenn der Parameter P3 auf 1 eingestellt ist, wird die Abtaudauer durch den Parameter 3 festgelegt<br>• Wenn der Parameter P3 auf 1 und der Parameter d8 auf 2 oder 3 eingestellt ist, funktioniert das Gerät so, als wäre der Parameter d8 auf 0 eingestellt<br>• Wenn der Parameter F0 auf 3 oder 4 eingestellt ist, funktioniert das Gerät so, als wäre der Parameter auf 2 eingestellt<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 ist auf 3 eingestellt) |
| Pr3 | Fehler der Kondensatorsonde (nur bei den Modellen EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)<br>Lösung:<br>• wie im vorherigen Fall, jedoch unter Berücksichtigung der Sonde im Verdampfer<br>Hauptfolgen:<br>• Der Alarm für einen überhitzten Kondensator (Code „COH“) wird nicht aktiviert<br>• Kompressor blockiert, Alarm für Kondensatortemperatur (Code „CSd”) wird nie aktiviert<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist)<br>• Wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 6 eingestellt ist, arbeitet der Kondensatorventilator gleichzeitig mit |

| **INFO** | **BEDEUTUNG** |
|---|---|

| | |
|---|---|
| rtc | Uhrfehler (nur bei den Modellen EVX214 und EVX215)EVX215 Lösung:<br>• Tag und aktuelle Uhrzeit zurücksetzen<br>Hauptfolgen:<br>• Wenn der Parameter d8 auf 4 eingestellt ist, funktioniert das Gerät so, als wäre der Parameter auf 0 eingestellt<br>• Die HACCP-Funktion liefert keine Informationen zu Datum und Uhrzeit, zu denen der Alarm ausgelöst wurde<br>• Die Energiesparfunktion ist nicht in Echtzeit verfügbar<br>• Der Alarmausgang wird aktiviert (vorausgesetzt, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist) |

Wenn das Problem verschwindet, das den , stellt das Gerät den Normalbetrieb wieder her, mit Ausnahme des Uhrzeitfehlers (Code „rtc“), der eine Einstellung von Datum und Uhrzeit erfordert.

Reinigung und Wartung

Trennen Sie vor dem Lesen die Gas- und Stromzufuhr.

Das Gerät nicht reinigen:

mit Druckwasser

metallkarte

aggressive und korrosive Mittel und ätzende Stoffe

mittel, die Schleifpartikel enthalten

chlor

Das Gerät muss regelmäßig gereinigt werden. Die tägliche Wartung des Geräts verlängert dessen Lebensdauer und Funktionsfähigkeit. Edelstahlteile können

mit einem feuchten Tuch und Spülmittel reinigen, anschließend mit einem Reinigungsmittel abwischen und trocken wischen.

Betriebsunterbrechung:

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, muss es gründlich gereinigt und mit einer Schutzschicht versehen werden, die mit geeigneten Mitteln aufgetragen wird

mittel und vom Gas- und Stromanschluss getrennt.

Anweisungen für Notfälle:

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und rufen Sie einen Servicetechniker.

## 8. REINIGUNG UND WARTUNG

Es wird empfohlen, das Gerät mindestens einmal im Jahr von einem Fachkundendienst überprüfen zu lassen. Alle Eingriffe am Gerät dürfen nur von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, die für solche Arbeiten autorisiert ist. **ACHTUNG!** Das Gerät darf nicht mit direktem oder Hochdruckwasser gereinigt werden. Reinigen Sie das Gerät täglich. Eine tägliche Wartung verlängert die Lebensdauer und Effizienz des Geräts. Schalten Sie immer die Hauptstromzufuhr des Geräts aus. Reinigen Sie die Edelstahlteile mit einem feuchten Tuch und einem Reinigungsmittel ohne grobe Partikel und wischen Sie sie trocken. Verwenden Sie keine abrasiven oder korrosiven Reinigungsmittel. Achtung! Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen alle Schutzfolien von den Oberflächen entfernt werden. Anschließend reinigen Sie das Gerät gründlich mit Wasser und einem Geschirrspülmittel und wischen es mit einem feuchten Tuch ab. **HINWEIS** Die Garantie deckt keine Verbrauchsteile ab, die dem normalen Verschleiß unterliegen (Gummidichtungen, Glühlampen, Glas- und Kunststoffteile usw.). Ebenso gilt die Garantie nicht, wenn das Gerät nicht gemäß der Anleitung – durch einen autorisierten Techniker nach entsprechenden Normen – installiert wurde oder

unsachgemäß behandelt wurde (Eingriffe in die interne Technik usw.) oder von ungeschultem Personal und entgegen der Bedienungsanleitung betrieben wurde. Die Garantie deckt auch keine Schäden ab, die durch Naturgewalten oder äußere Einwirkungen verursacht wurden. **Zweimal jährlich ist eine Kontrolle durch den Kundendienst erforderlich. Geben Sie Transportverpackungen und Geräte nach Ablauf ihrer Lebensdauer gemäß den Vorschriften zur Abfallentsorgung und zur Entsorgung von gefährlichem Abfall ab.**